



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Sicherheit in der Nahrungskette des BfR ist in der Fachgruppe „Pflanzen- und Mykotoxine“ ab sofort unbefristet folgende Stelle zu besetzen:

Technische Assistenz in der chemischen Analytik (w/m/d)

Kennziffer: 3247 | Entgeltgruppe 9a TVöD | Dienort: Berlin | Bewerbungsfrist: 24.04.2023

Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

In der Fachgruppe „Pflanzen- und Mykotoxine“ des BfR werden chemisch-analytische Verfahren zur Bestimmung bestimmter Toxine entwickelt und validiert. Im Rahmen des Nationalen Referenzlabors und von Forschungsprojekten werden diese Verfahren zur Untersuchung von Lebensmitteln, Futtermitteln und biologischen Matrices eingesetzt.

Aufgaben:

- Mitarbeit im Nationalen Referenzlabor für Mykotoxine und Pflanzentoxine in Lebens- und Futtermitteln
- Mitarbeit bei der Entwicklung, Optimierung und Validierung von chemisch-analytischen Verfahren zum Nachweis von Mykotoxinen und Pflanzentoxinen in Lebensmitteln, Futtermitteln und biologischen Matrices mittels Flüssigchromatographie mit klassischen und massenspektrometrischen Detektoren (HPLC-FLD, LC-MS) sowie einschließlich Probenvorbereitungsverfahren zur Extraktion und Aufreinigung der Analyten aus Lebensmitteln, Pflanzenmaterial und anderen biologischen Matrices
- Selbstständige Analyse von Proben einschließlich der Bedienung der Messgeräte
- Computergestützte Auswertung von Messungen und Dokumentation von Analysedaten
- Übernahme von Aufgaben im Labor im Rahmen der Akkreditierung nach DIN EN ISO/IEC 17025
- Beteiligung an Laborabläufen (z. B. Chemikalienbeschaffung, Geräteoptimierung, Funktionsprüfung und Wartung von Geräten, Herstellung von Standardlösungen)

Anforderungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zur/zum Technischen Assistentin/Technischen Assistenten (z.B. CTA) oder eine vergleichbare Berufsausbildung
- Kenntnisse im Bereich der chemischen Analytik von Lebens- und Futtermitteln oder vergleichbarer Proben erforderlich
- Erfahrung in der Arbeit in akkreditierten Laborbereichen (DIN EN ISO/IEC 17025) erforderlich
- Erfahrungen in der Arbeit mit Labor-Informations- und Management-Systemen (LIMS) erwünscht
- Gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift erforderlich
- Gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift erwünscht
- Gute EDV-Kenntnisse sowie eine gewissenhafte und selbstständige Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit sowie Belastbarkeit werden vorausgesetzt

Unser Angebot:

- Ein abwechslungsreicher Aufgabenbereich in einer wachsenden Ressortforschungseinrichtung
- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche) sowie arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12.
- Möglichkeit der Inanspruchnahme von zusätzlichen Zeitausgleichstagen bei Zeitguthaben
- Jobticket mit monatlich bis zu 40 EUR Arbeitgeberbeteiligung
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- VBL-Betriebsrente
- Vermögenswirksame Leistungen
- AWO-Familienservice

Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

[online bewerben](#)

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum 24.04.2023 über unser Online-System. Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an bewerbung@bfr.bund.de. – **Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse** –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung [Bundesinstitut für Risikobewertung / Personalreferat / Max-Dohrn-Str. 8-10 / 10589 Berlin](#)

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Herrn Dr. Weigel **Tel.: 030 18412-28500**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen

Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

